

Unterstützt von



IMPFSTATUS 2022

Impfen in Zeiten der Pandemie

FACHKONGRESS

28. April 2022

14:50 bis 18:00 Uhr

Virtuelle Veranstaltung per Zoom

Dieser Fachkongress wendet sich an Führungskräfte und Verantwortliche aus:

- Krankenversicherungen (GKV/PKV)
- Institutionen der Selbstverwaltung
- Krankenhäusern
- Heil- und Pflegeberufen
- Ärzteschaft
- Apothekerschaft
- Selbsthilfegruppen/Patientenvertretungen
- Wissenschaft und Forschung
- Bundes- und Landespolitik
- Pharma- und Medizintechnik-Industrie
- Dienstleistungs- und Beratungsbranche

Impressum

Monitor Versorgungsforschung
eRelation AG · Content in Health
Kölustraße 119
53111 Bonn
Tel.: 0228 7638280-0
E-Mail: info@erelation.org

monitor **VERSORGUNGS**
FORSCHUNG



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Corona löst einiges aus, an das man in erster Line vielleicht gar nicht denkt: Zum Beispiel der Rückgang der Impfquoten bei eigentlich allen Impfarten, sieht man von der stagnierenden Impfwelle bei Corona einmal ab. Corona macht aber auch vieles möglich, was vorher schier undenkbar war: Zum Beispiel die Impfung in Apotheken. Ob

das sinnvoll und ein richtiger Schritt in die vielzitierte richtige Richtung ist oder nicht, werden wir in unserem Online-Kongressformat „Impfstatus 2022 – Impfen in Zeiten der Pandemie“ mit Experten diskutieren: Dies übrigens schon zum zweiten Mal. Die Dokumentation des ersten Online-Kongresses zu diesem wichtigen Thema finden Sie auf www.m-vf.de (https://www.monitor-versorgungsforschung.de/Abstracts/Kurzfassungen-2021/MVf0521/MVf0521_Impfstatus_2021).

Hinter allem steht die Frage: Warum tun wir uns so schwer, die von der STIKO empfohlenen Impfungen für Risikogruppen wahrzunehmen? Liegt es wirklich nur an den Menschen? Auch hier zeigt Corona nur allzu deutlich auf, was alles dazu führen kann, dass Impfen auf einmal zum gesellschaftlichen Spaltthema wird.

Und: Was kann man daraus für alle anderen Impfarten lernen, deren Impfquoten teilweise viel niedriger sind als die von Corona? Ins Gedächtnis gerufen: Die Durchimpfungsraten bei Erwachsenen sind in Deutschland seit Jahren allgemein schlecht: So erhielten nur 53,3% der Über-18-Jährigen in den letzten zehn Jahren eine Tetanus-Impfung und 51,9% die Diphtherie-Auffrischimpfung, wobei nur 41,9% ein Pertussis-Booster verabreicht wurde. Nur 38,8% aller Menschen über 60 Jahre sind gegen Influenza und lediglich 24,2% gegen Pneumokokken geimpft.¹ Und die relativ neue Impfung gegen Herpes Zoster haben nach Berechnungen des Pharmaunternehmens GSK bislang nur etwa 6% aller Menschen über 60 Jahre erhalten.²

Die Frage: Wie lässt sich die Impfbereitschaft für diese verbreiteten Krankheiten in der Bevölkerung erhöhen? Nehmen Sie bitte die Gelegenheit wahr, um mit den Experten in eine intensive Diskussion zu treten.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Professor Dr. Reinhold Roski

Herausgeber „Monitor Versorgungsforschung“

Programm

Nachmittag			
von	bis	Thema	
Impfstatus 2022: Impfen in Zeiten der Pandemie			
ab 14:50		Online-Check-in	
15:00	15:10	Begrüßung und „Online-Keeping“	Prof. Dr. Reinhold Roski, „Monitor Versorgungsforschung“
15:10	15:30	Impflücken – Wirklich nur Auswirkungen von Corona?	Dr. med. Gunther Gosch, niedergelassener Kinder- und Jugendarzt Kinderarztpraxis am Domplatz in Magdeburg Mitglied des Vorstandes der Ärztekammer Sachsen-Anhalt und des Arbeitskreises Impfen Sachsen-Anhalt
15:30	15:50	Sicherstellungsauftrag der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg	MUDr./CS Peter Noack, KV Brandenburg
15:50	16:10	Gefährdung der Sicherstellung der Versorgung – Gründe und Lösungsansätze	Dr. Jens Vollmar, Ausschuss Impfstoffe des vfa
16:10	16:30	Podiumsdiskussion 1	Moderation: Prof. Dr. Reinhold Roski (MVf)
16:30	16:40	Pause	
16:50	17:10	Charlottenburg Life: Impfen in der Apotheke – Chancen und Risiken	Rebecca Zeljar, Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) Landesvertretung Berlin/Brandenburg
17:10	17:30	Die Chance der Digitalisierung: Bessere Impfquoten sind möglich!	Dr. med. Hans-J. Schrörs, Gesellschaft zur Förderung der Impfméizin mbH (GZIM)
17:30	18:00	Podiumsdiskussion 2	Moderation: Prof. Dr. Reinhold Roski (MVf)

Literatur:

1 EpiBul 47/20

2 Presseinformation GSK vom 2. März 2021

Anmeldung

per Fax an: 0228 76 38 280-1

per Mail an: kongress@m-vf.de

Ich melde mich hiermit verbindlich zur Online-Teilnahme an der Veranstaltung

IMPFSTATUS 2022

am 28. April 2022 von 14:50 bis 18:00 Uhr an

Teilnahmegebühren werden dank der Sponsoringzusagen nicht erhoben. Die Einwahldaten werden nach der Registrierung an die angegebene eMail-Adresse gesendet.

Titel/Name/Vorname

Aufgabe/Funktion

Firma/Organisation

Straße

PLZ Ort

eMail

Datum/Unterschrift

Der Kongress findet online über Zoom statt und wird per Audio und Video aufgenommen, da von „Monitor Versorgungsforschung“ ein Tagungsbericht erstellt wird, der auch online in Bild und Ton verfügbar sein wird. Mit der Teilnahme stimmen Sie automatisch der Audio- und Videoaufnahme sowie der eventuellen Nennung Ihres Namens/Ihrer Institution bei einer Wortmeldung zu. Bitte bestätigen Sie die Kenntnisnahme mit einer zweiten Unterschrift:

Datum/Unterschrift